

„Klimagesundheitsförderung in Settings - Potentiale und Herausforderungen der Umsetzung in der Lebenswelt Pflegeeinrichtung“

7. BZgA-Bundeskonferenz– Gesund und aktiv älter werden

**Forum 3: „Gut vernetzt ist halb gewonnen – welche Rolle
spielt Vernetzung vor Ort, um die Gesundheit der (älteren)
Menschen bei Hitze zu schützen?“**

11. Oktober 2023, 11:30 – 13:00 Uhr

**Berliner Institut für Gesundheits- und
Sozialwissenschaften (BIGSo)**

Elisa Hartung MScPH: elisa@bigso.de

Nadja Höhl MScPH: nadja@bigso.de

Luisa Störmer (stud. Mitarbeit)

Prof. Dr. Raimund Geene MPH: raimund.geene@charite.de

Dr. Frank Lehmann MPH: frank@bigso.de

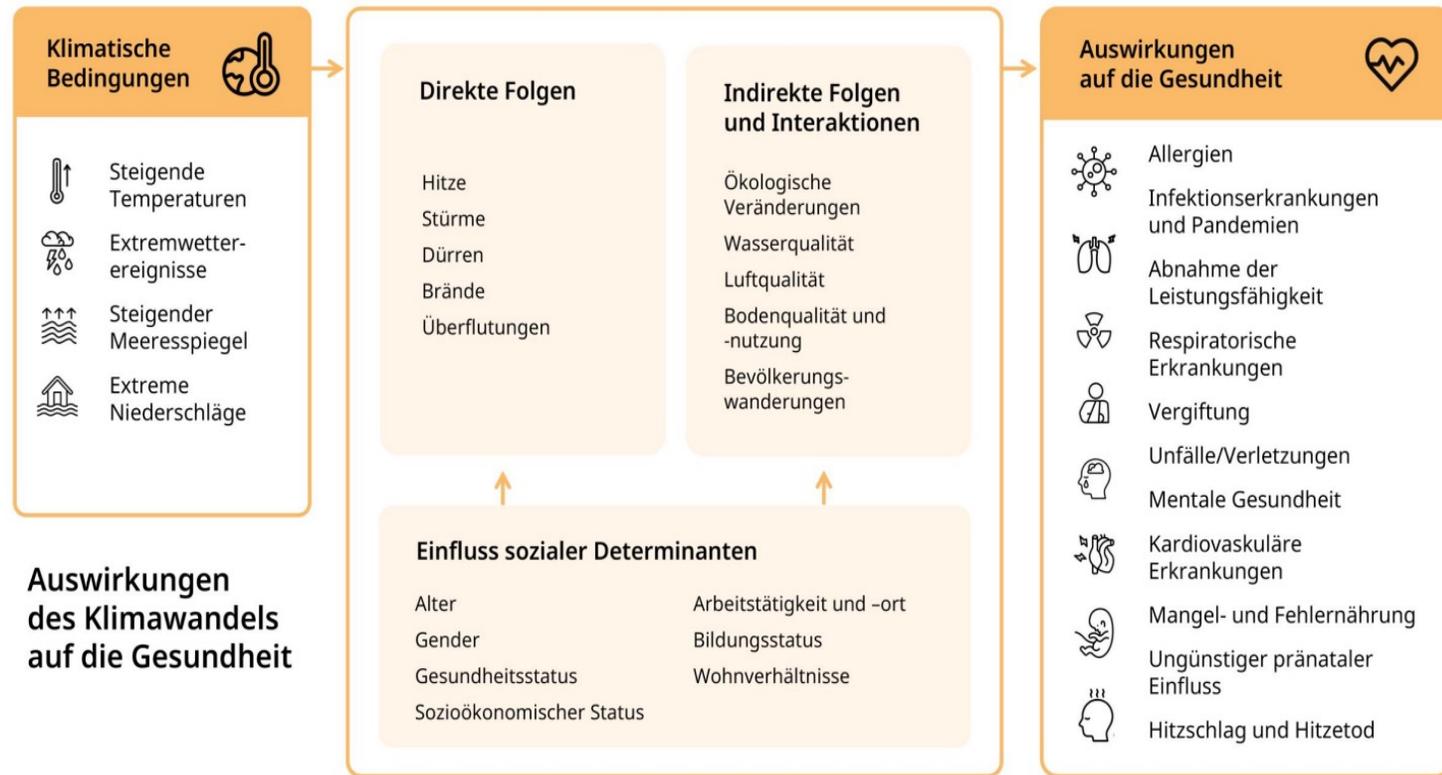


Agenda

1. Klimawandel als Public Health Herausforderung
2. Klimagesundheitsförderung
3. Forschungsprojekt KliGeS & Good Practice-Beispiele
4. Praxisprojekt KliGeS
5. Herausforderungen und Potentiale des Settings
Pflegeeinrichtung

Klimawandel als Public Health Herausforderung

- Klimawandel als zentrale sozioökonomische und Public-Health-Herausforderung (Watts et al., 2021)
 - Klimatische Veränderungen gehen mit negativen gesundheitlichen Folgen einher (z.B. Dehydrierung, zunehmende Beschwerden des Herz-Kreislaufsystems, Depressionen, Ängste, Allergien...) (Umweltbundesamt, 2019; Usher et al., 2019)



© Centre for Planetary Health Policy



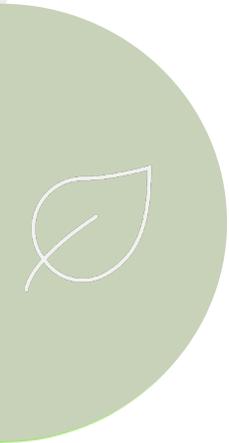
Klimawandel als Public Health Heraus- forderung

- Neben gesundheitlichen Risiken verschärfen sich auch sozioökonomische Unterschiede (RKI, 2015; Lehmkuhl, 2019)
 - → Klimawandel als globale Herausforderung, insbesondere für benachteiligte Menschen (Swiers et al., 2023)
 - soziale Kohäsion stärken → benachteiligte Bevölkerungsgruppen müssen adressiert und mitgenommen werden
 - Inklusive und partizipative Ansätze bei der Entwicklung von Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Klimaanpassung
 - Sicherstellung eines gerechten Zugangs zu Ressourcen
- weitere (soziale aber auch wirtschaftliche) Herausforderung stellt der demografische Wandel dar
 - Mit zunehmendem Alter steigt das Risiko gesundheitlicher Probleme (RKI, 2015)
 - Für ältere Menschen sind zudem die klimatischen Auswirkungen besonders spürbar (Winklmayer et al., 2023)

- Klimatische Veränderungen treffen die Menschen dort, wo sie wohnen, leben, spielen und arbeiten (Settings)
- (Klima-)Gesundheitsförderung im Sinne von New Public Health (Settingansatz)
 - Schwerpunkt: Verhältnisprävention mit Blick auf die Gesundheit und das Wohlbefinden

Klimagesundheit → Klimagesundheitsförderung

- ganzheitliche Betrachtung von Gesundheit
- direkte und indirekte, physische und psychische, sowie individuelle und bevölkerungsbezogene gesundheitliche Auswirkungen des Klimawandels
- Klimaschutz (Mitigation) und Klimaanpassung (Adaptation) sind notwendig
- partizipative, gesundheitsförderliche Maßnahmen in Lebenswelten durch Bottom-Up-Ansätze

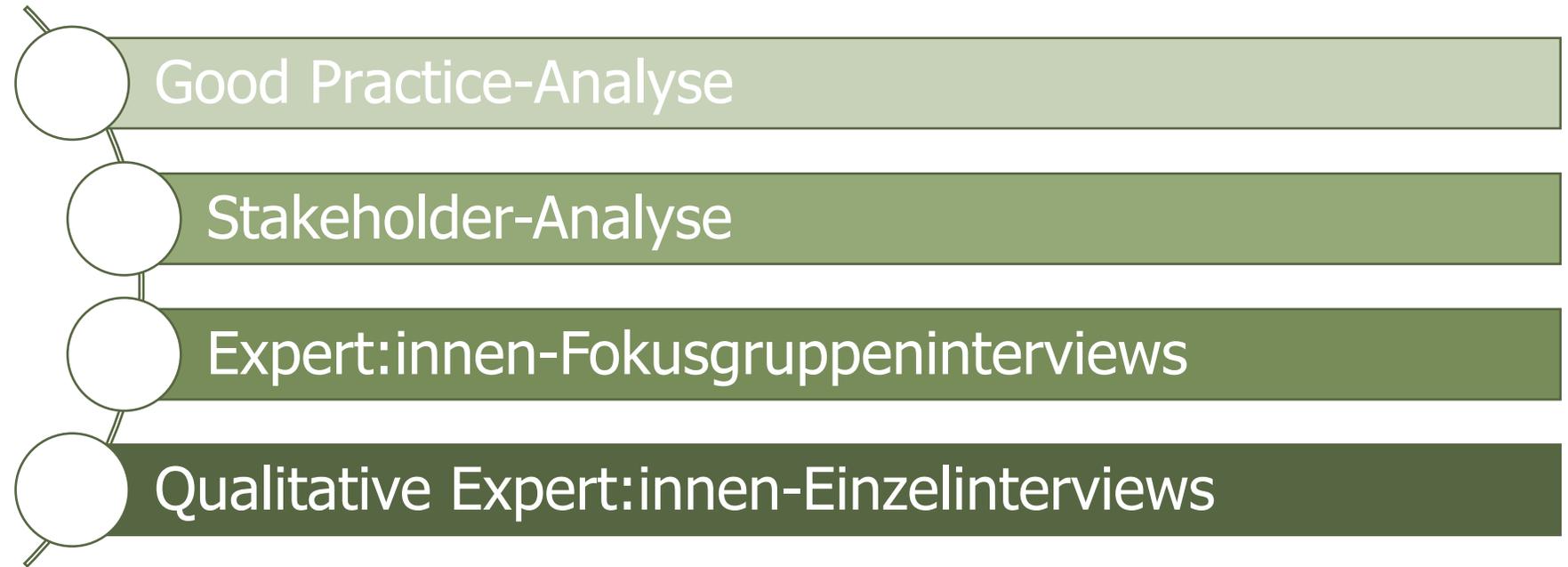


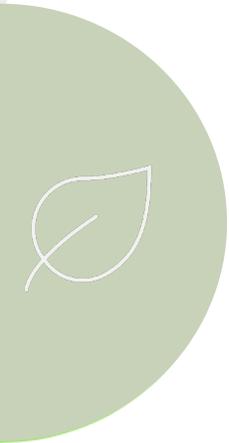
Forschungs-
projekt

KliGeS

Forschungsprojekt KliGeS - Ansätze für klimagesunde Settingprävention

- Laufzeit: 01.01.2022- 31.12.2022
- Förderung durch Verband der Privaten Krankenversicherung e.V.

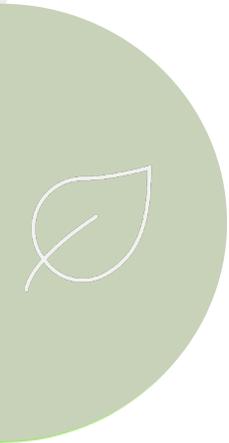




Good Practice-Recherche

Auszug der Good Practice-Recherche

Projekt	Träger
Abgeschlossen	
KlikGreen	BUND Berlin e.V.
Aktuell	
Klimafreundlich pflegen - überall	AWO Bundesverband
Klimaschutz in der Sozialen Arbeit stärken	Der Paritätische Gesamtverband e.V.
Förderrichtlinie Klimaanpassung in sozialen Einrichtungen (AnpaSo)	ZUG, BMUV
Klimaanpassung in der Pflege (KlapP)	Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege
Hitzeresiliente und gesundheitsfördernde Lebens- und Arbeitsbedingungen in der stationären Pflege (HIGELA).	KLUG, AWO & Betriebskrankenkassen



Forschungs-
projekt

KliGeS

Weitere Ergebnisse des Forschungsprojektes

- in Pflegeeinrichtungen u.a. bestehen hoher Handlungsdruck und Handlungsbereitschaft
- Setting Kommune mit besonderer Schlüsselfunktion
- Für weitere vulnerable Gruppen sind kaum etablierte Handlungsansätze vorhanden
- Klimagesunde Settingprävention ist ein guter Ansatzpunkt für Gesundheitsförderung und Prävention gemäß § 20a SGB V und § 5 SGB XI

Praxisprojekt

KliGeS – klimagesunde Settings

Praxisprojekt KliGeS – Klimagesunde Settings

Förderung durch Verband der Privaten Krankenversicherung e.V.

■ Laufzeit

- Teil I – Setting Pflegeeinrichtung und Kita | 01.04.2023 – 31.03.2025
- Teil II – Setting Kommune sowie Einrichtungen weiterer vulnerabler Gruppen | 01.04.2025 – 31.03.2027

■ Projektziele

- Partizipativer Auf- und Ausbau gesundheitsförderlicher Strukturen in Lebenswelten
- Nachhaltige Implementierung von verhältnis- und verhaltenspräventiven Maßnahmen in den Settings
- Wirksame Gestaltung klimagesunder Lebenswelten



Praxisprojekt

KliGeS – klimagesunde Settings

Projekthalte

- Umsetzung von Beteiligungsprozessen (als Teil von OE)
- Erstellung, Erprobung und Bereitstellung von settingspezifischen Leistungen und Materialien zur unterstützenden Anregung einer klimagesunden Lebenswelt
- Entwicklung eines Multiplikator:innen-Konzepts & Qualifizierung von Mitarbeitenden zu Klimagesundheits-Scouts

Zielgruppe

- Pflegeeinrichtungen und Kitas in Berlin-Brandenburg, die in einem partizipativen Prozess nachhaltige Strukturen auf- und ausbauen wollen

Praxisprojekt

KliGeS – klimagesunde Settings

Erste Ergebnisse in der Felderschließung

- Interesse an Klimaschutz in den Settings vorhanden
- trotz Interesse am Klimathema wird es oft von drängenden Alltagsanforderungen und -überforderungen überlagert
- Adressat:innen in den Settings kommt wichtige Schlüsselrolle als Multiplikator:innen zu
- Motivation und Bereitschaft können finanzielle oder personelle Engpässe kompensieren
- Fehlender „Glaube“ an tatsächliche Veränderungen
- Erschöpfung hinsichtlich der Themen Klimawandel und Klimaschutz
- Fokus (und Hoffnung) auf (finanzielle) Unterstützung im Hinblick auf bauliche Veränderungen statt Begleitung von umfassenden OE-Prozessen
- Bisherige Ansätze sind eher verhaltenspräventiv ausgerichtet
- Getrennte Betrachtung von Klimawandel und Gesundheit

Herausforderungen und Potentiale des Settings stationäre Pflegeeinrichtung als Ergebnis in der differenzierten Felderschließung

Herausforderungen	Potentiale
Kosten haben hohe Priorität	Energieeinsparungspotenziale → Kostensenkung
Fehlendes (Fach-)Wissen und fehlende Wahrnehmung des Klimawandels als besorgniserregend auf professioneller Ebene	Bildung und Wissenserweiterung
Klimaschutz muss in die Rahmenbedingungen integriert werden (Träger, Gesetze)	Zusammenhalt von Mitarbeitenden stärken durch gemeinsame Projekte
Mangelnde Ermutigung durch Führungskräfte	Selbstwirksamkeit und Resilienz fördern
Patient:innenversorgung steht vor Sorge um die Umwelt	Gesundheitsförderung und Prävention stärken für Mitarbeitende und Bewohnende/Pflegebedürftige
Zeit reicht nur für den Fokus auf die eigene Arbeit	Attraktivitätsmerkmal zur Anwerbung von Fachkräften/ Nachwuchs

Abbildung: Eigene Darstellung in Anlehnung an Cruel et al., 2023 & Anåker et al. 2015; Kalogirou et al. 2020; Kalogirou et al. 2021; Schenk et al. 2021

Herausforderungen & Potentiale des Pflegesettings



**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**



Quellen

Literatur

- Anåker, A. et al. (2015): Nurses' perceptions of climate and environmental issues. A qualitative study. *Journal of advanced nursing*, 71 (8), S.1883–1891.
- Cruel, E., Ilskens, K., Preißler, R., Buschsieweke, N., Palmdorf, S., Stroncsek, M. K., Latteck, Ä.-D., & Büker, C. (2023). Klimawandel und Pflege: Haltung, Wissen und Handeln von Pflegefachkräften in der Praxis. *Dr. med. Mabuse Zeitschrift fuer alle Gesundheitsberufe*, 48(3), S.76–79.
- Kalogirou, M. R. et al. (2020): Nurses' perspectives on climate change, health and nursing practice. *Journal of Clinical Nursing*, 29 (23–24), S.4759–4768.
- Kalogirou, M.R. et al. (2021): How the hospital context influences nurses' environmentally responsible practice: A focused ethnography. *Journal of Advanced Nursing*, 77, S.3806–3819.
- Lehmkuhl, D. (2019). Das Thema Klimawandel und seine Bedeutung im Gesundheitssektor: Entwicklung, Akteure, Meilensteine. *Bundesgesundheitsblatt - Gesundheitsforschung - Gesundheitsschutz*, 62(5), 546–555. <https://doi.org/10.1007/s00103-019-02935-9>
- RKI (Robert Koch-Institut). (2015). Gesundheit in Deutschland – Einzelkapitel: Welche Faktoren beeinflussen die Gesundheit? - Gesundheitsberichterstattung des Bundes. [online] https://www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/Gesundheitsberichterstattung/GesInDtld/gesundheit_in_deutschland_2015.html?jsessionid=7B1D7EDA9F7959B259958898229D3E32.internet122?nn=2379316 [letzter Zugriff: 26.09.2023]
- RKI (Robert Koch- Institut) (Hrsg.) (2015): Gesundheit in Deutschland. Gesundheitsberichterstattung des Bundes. Gemeinsam getragen von RKI und Destatis. Berlin: RKI
- Schenk, E. C. et al. (2021): Climate, Health, and Nursing Tool (CHANT). Initial survey results. *Public Health Nursing*, 38 (2), S.152–159.



Quellen

- Swiers, J., Brimicombe, C. R., Wieser, K., & Otto, I. M. (2023). Wie beeinflusst der Klimawandel unsere Gesellschaft und damit unsere Gesundheit? *Zeitschrift für Pneumologie*, 20 (3), 123–132. <https://doi.org/10.1007/s10405-023-00501-4>
- Umweltbundesamt (2019). Monitoringbericht 2019 zur Deutschen Anpassungsstrategie an den Klimawandel. Bericht der interministeriellen Arbeitsgruppe Anpassungsstrategie der Bundesregierung. 2019. S. 19-34. [online] <https://www.umweltbundesamt.de/publikationen/umweltbundesamt-2019-monitoringbericht-2019-zur> [letzter Zugriff 09.10.2023].
- Usher, K., Durkin, J., & Bhullar, N. (2019). Eco-anxiety: How thinking about climate change-related environmental decline is affecting our mental health. *International Journal of Mental Health Nursing*, 28 (6), 1233–1234. <https://doi.org/10.1111/inm.12673>
- Watts, N., Amann, M., Arnell, N., Ayeb-Karlsson, S., Beagley, J., Belesova, K., Boykoff, M., Byass, P., Cai, W., Campbell-Lendrum, D., Capstick, S., Chambers, J., Coleman, S., Dalin, C., Daly, M., Dasandi, N., Dasgupta, S., Davies, M., Di Napoli, C., ... Costello, A. (2021). The 2020 report of The Lancet Countdown on health and climate change: Responding to converging crises. *The Lancet*, 397 (10269), 129–170. [https://doi.org/10.1016/S0140-6736\(20\)32290-X](https://doi.org/10.1016/S0140-6736(20)32290-X)
- Winklmayer, C., Matthies-Wiesler, F., Muthers, S., Buchien, S., Kuch, B., An Der Heiden, M., & Mücke, H.-G. (2023). Hitze in Deutschland: Gesundheitliche Risiken und Maßnahmen zur Prävention. <https://doi.org/10.25646/11645>



Weitere Infos

Weiterführende Informationen zu KliGeS

- KliGeS-Abschlussbericht unter: https://bigso.de/gallery/23-05-22%20KliGeS_Abschlussbericht_BIGSo2.pdf
- Interview KliGeS/ PKV:
<https://www.youtube.com/watch?v=Fw3UAc1bFC0>
- Buchbeitrag zu „Klimagesundheit“ im Standardwerk „Nachhaltigkeit und Gesundheit“ in Herausgeberschaft von Susanne Hartung und Petra Wihofszky im Springer-Verlag: erscheint Ende 2023